Das **Rhein-Ruhr-Institut für Sozialforschung und Politikberatung RISP e.V.** ist An-Institut der Universität Duisburg-Essen und betreibt in enger Abstimmung mit seinen Projektpartner:innen in Wissenschaft und Praxis anwendungsorientierte Forschung.

Die Forschungsgruppe ABS bearbeitet Fragen des gesellschaftlichen und politischen Kontextes des Klimawandels und der Anpassung an seine Folgen (Mitigation/Adaptation).

Dort ist - unter Vorbehalt einer beantragten Projektbewilligung - **ab dem 01. März 2022** eine Stelle als

Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in (w/m/d)

im Stellenumfang von 65% einer Vollzeitstelle, in der Entgeltgruppe 13 TV-L, mit einer Laufzeit von 3 Jahren zu besetzen.

Ihre Aufgaben

Im Rahmen eines interdisziplinären Projektes zur Nutzung von VR-/AR-Technologien in der Begleitung kommunaler Windkraftprojekte erforschen Sie in einem Team die lokale Governance regenerativer Energien und die Partizipationschancen durch innovative Tools. Sie wirken bei der Entwicklung sozialwissenschaftlicher Instrumente mit, bringen sie im Kontext des Projektes zum Einsatz und werten die generierten Daten entsprechend methodischer Standards empirischer Sozialforschung aus. Das Projekt ist als wissenschaftlicher Beitrag zur Förderung des Ausbaus der Windenergie und einer sozialökologischen Transformation angelegt.

Ihr Profil

- Sehr gut abgeschlossenes Master-Studium (oder gleichwertig) der Sozial-/Wirtschaftswissenschaften oder vergleichbarer Fachrichtung mit nachgewiesenen Kenntnissen in der empirischen Sozialforschung
- Gute Kenntnisse quantitativer Methoden der empirischen Sozialforschung/Statistik, bevorzugt standardisierter Befragungen/Surveys
- Gute Kenntnisse in mind. einer gängigen Statistiksoftware (bspw. R, SPSS, Stata)
- Gute Kenntnisse in den Bereichen Ausbau regenerativer Energien, ökologische Modernisierung sowie ihrer Governance und Implementation auf lokaler Ebene

Wenn Sie überdies zu eigenverantwortlichem und selbständigem Arbeiten in der Lage sind und bereit, Ihre Kompetenzen in einem dynamischen gesellschaftlichen und technologischen Umfeld weiterzuentwickeln, bewerben Sie sich bitte mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis **zum 14. Februar 2022.**

Das RISP e.V. strebt die Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter i. S. des § 2 Abs. 3 SGB IX sind erwünscht.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte via E-Mail als *ein PDF-Dokument* an Herrn Joachim Liesenfeld (joachim.liesenfeld@uni-due.de) *und* Herrn Frederik Brandenstein (frederik.brandenstein@uni-due.de).